Jahresbericht 2019



Zusammengestellt von:

Georg Thalhofer Kommandant

Illerberg, im Januar 2020

Am 8. Mai ist nach kurzer schwerer Krankheit ist unser Kamerad

EUGEN JEHLE

im Alter von erst 51 Jahren verstorben. Eugen Jehle trat am 1. August 1986 in unsere Feuerwehr ein. Bereits nach kurzer Zeit besuchte er den Atemschutzgeräteträgerlehrgang in Illertissen und ein paar Jahre später den Maschinistenlehrgang in Altenstadt. Durch seine Tätigkeit im Ort war er uns eine wesentliche Stütze bei der Tagesalarmierbarkeit. Als Eigentümer der örtlichen Metzgerei war er bei allen unseren Festen ein zuverlässiger Lieferant und stand uns jederzeit mit gutem Rat und helfender Hand zur Seite. Unvergessen ist unser 125jähriges Vereinsjubiläum, bei dem er mit seinem Team die Bewirtung des Festzeltes übernahm.

Eine Abordnung unserer Wehr begleitete ihn am 17. Mai auf seinem letzten Weg. Vorsitzender Dieter Müller legte als Zeichen unserer Dankbarkeit einen Kranz an seinem Grab nieder.

Wir werden alle verstorbenen Feuerwehrkameraden in bester Erinnerung behalten.

Mitgliederstatistik am 31.12.2019

	Alter	männlich	weiblich	gesamt	Durchschnittsalter
Löschzwerge	5 – 7	4	6	10	
Die kleine Jugendfeuerwehr	8 – 11	17	6	23	
Jugendfeuerwehr	12 – 17	7	2	9	13,9 Jahre
	18 – 29	15	5	20	
	30 – 39	10		10	
Aktive	40 – 49	10		10	32,8 Jahre
	50 - 65	2		2	
	gesamt	37	5	42	
Ehrenmitglieder		5	0	5	
Passive Mitglieder		14	2	17	
Fördernde Mitglieder	37	2	37		
Gesamt (ohne Löschzwerge)	117	17	134		

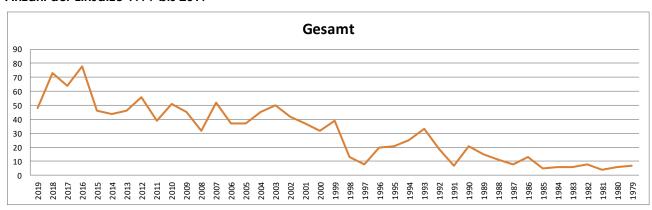
Einsätze im Zeitraum von 2005 bis 2019

	· ·														
 Einsatzart	5	9		8	6	0	-	Jahr 0	က	4	2	9		80	٥
2.1.00.120.1	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Brandeinsätze	0	2	1	1	3	1	3	1	3	6	4	5	3	10	2
- Kleinbrand		1	1	1	1		3		3	4	3	2	1	6	1
- Mittelbrand		1			2						1	1	1	2	1
- Großbrand						1		1		2		2			
- Brand beim Eintreffen bereits gelöscht													1		
- Brandnachschau														2	
Technische Hilfeleistungen	32	34	44	29	41	41	38	27	19	12	18	52	33	37	23
- Verkehrsunfall	6		1	1	1		2	4	2	2		2	5	4	2
- Absturzgefährdete Personen												1			
- Einsturzgefährdete Gebäude															
- Absturzgefährdete Teile		1				1		1							
- Wasserschaden	1	6	1	1	2	1	1	1	3		1	2	1	2	1
- Hochwasser, Überschwemmung	2	2	1	1	1	2	2					1	1		
- Sturmschäden, Schneebruch	3		4	1	8			10	2		1	2	2	4	
- Tierunfall / -rettung / -bergung		1	1			1			1				2		1
- Insekten	2	5	6	3	3	4	10	1	4	4	6	13	9	18	7
- Ölspur, Verkehrshindernis	3	2	7	5	8	6	5	8	4	2	6	3	5	4	3
- Öl auf Gewässer				1								1		2	1
- freiwerden gefährlicher Stoffe		1												2	1
- vermisste Person			1												
- Öffnen und Verschließen von Räumen und Wohnungen					1			1	3	1	2	3	4	1	5
- Unwetter, Winterschäden												21			1
- freiwillige Tätigkeit	14	12	14	9	8	13	12								
- sonstige Hilfeleistung	1	4	8	7	9	13	6	1		3	2		2		1
- Einsatz zur THL nicht mehr erforderlich												6	2		
Fehlalarme	2	0	0	1	0	1	1	2	0	2	0	3	2	1	2
- Blinder Alarm (Irrtum des Meldenden)	1			1		1	1	2		1			1	1	1
- Böswilliger Alarm										1			1		
- Einsatz zur THL nicht mehr erforderlich	1														
- Brand beim Eintreffen bereits gelöscht															
- Brandmeldeanlage (BMA)												3			1
Sicherheitswachen	3	1	2	1	1	8	7	6	5	5	3	4	1	0	1
-Mehrzweckhalle, Wolfgang- Eychmüller-Haus	3	1	1	1		7	5	4	3	4	3	4	1		
- sonstige Sicherheitswachen			1		1	1	2	2	2	1					1
Sonstige Tätigkeiten								20	19	19	21	14	25	25	21
- Brandschutzerziehung / -aufklärung								1			2	1	3	4	4
- freiwillige Tätigkeiten								19	19	19	19	13	22	21	18
Summe Einsätze	37	37	47	32	45	51	49	56	46	44	46	81	64	73	49
Einsatzdauer in Stunden	103		78	50	55	117	97	95	83	105	75	107	99	114	74
Geleistete Einsatzstunden	732	_		322	433	_	358	487	438	609	364	608	574	620	456
Geleisiele Ellisaizsiuliaen	732	3/6	5 04	322	433	437	336	40/	436	007	304	000	3/4	620	436

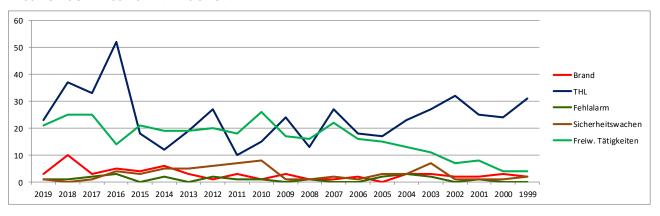
Monatsübersicht

Monat	Brand	THL	Sicherheits- wache	Fehlalarm	Freiwillige Tätigkeit	Summen
Januar		2			1	3
Februar		1			1	2
März	1	1	1		1	4
April	1	1			1	3
Mai		1			5	6
Juni		3			6	9
Juli		5		1		6
August		2			2	4
September		2			1	3
Oktober		1			2	3
November		1		1	1	3
Dezember		2			1	3
Summen	2	22	1	2	22	49

Anzahl der Einsätze 1979 bis 2019



Einsätze nach Einsatzart 1999 bis 2019



Besondere Einsätze im Jahr 2019

Wintereinbruch I - 02.01.2019, 18:08 Uhr

Bereits am zweiten Tag des Jahres kam es am Nachmittag zu einem kurzen aber heftigen Schneegestöber. Auf der Umgehungsstraße der NU 14 zwischen der Autobahnausfahrt und dem Kreisverkehr mit der St 2031 bildete sich in der Folge Blitzeis auf der Fahrbahn. Mehrere Pkw und Lkw kamen auf der spiegelglatten Fahrbahn nicht mehr vorwärts. Der Verkehr kam vollständig, auch im Bereich der Autobahnausfahrt zum Erliegen. Die Polizei Illertissen ließ uns zur Unterstützung alarmieren. Mit den Polizeikräften vor Ort haben wir abgestimmt, dass wir die Straße per Hand mit Streusalz abstreuen. Bei der nahegelegenen Autobahnmeisterei haben wir über 300 kg Streusalz aufgenommen, um den 2 km langen Streckenabschnitt abzustreuen. Nur kurze Zeit später war die Eisfläche angetaut und der Verkehr rollte langsam wieder an. Gerade als wir ins Gerätehaus eingerückt waren, wurden wir telefonisch zu einem Verkehrsunfall am Kreisverkehr NU 14 / St 2031 gerufen. Auch hier war die Fahrbahn teilweise noch spiegelglatt. Mit dem restlichen Salz haben wir hier die Straße abgestreut und im Auftrag der Polizei die Verkehrsabsicherung übernommen.

Türöffnen bei Gefahr in Emershofen – 07.02.2019, 18:16 Uhr

Auf Grund eines technischen Defektes an einer Notrufanlage für Senioren ging bei der zuständigen Abfragestelle eine Notrufmeldung ein. Der dortige Disponent konnte keine Sprechverbindung mit der Seniorin aufbauen. Der Disponent musste deshalb von einer Notlage ausgehen und informierte über den Notruf die ILS Donau-Iller. Von dort wurden ein RTW, die örtlich zuständige Feuerwehr Emershofen und wir mit unserem Türöffnungssatz alarmiert. An der Einsatzstelle angekommen, konnte recht schnell Entwarnung gegeben werden. Die Seniorin war wohl auf.

Wintereinbruch II - 11.03.2019, 8:30 Uhr

Durch einen plötzlichen Wintereinbruch mit starkem Schneefall blieben mehrere Lkw an der Steigung der Umgehungsstraße NU 14 zwischen Vöhringen und der Autobahnausfahrt Illerberg hängen. Der Streckenabschnitt war blockiert. Da die Polizei wegen dem plötzlichen Wintereinbruch im gesamten südlichen Landkreis Neu-Ulm auch personell überfordert war, wurden wir zusammen mit unseren Vöhringer Kameraden zur Absicherung bzw. Sperrung des Streckenabschnittes alarmiert. Nach über einer halben Stunde konnte der Räumdienst die Fahrbahn abstreuen, so dass die LKW's ihre Fahrt fortsetzen konnten.

Ausgelöster Rauchwarnmelder / Essen auf dem Herd – 18.03.2019, 12:06 Uhr

In einer Einrichtung "betreutes Wohnen" in Vöhringen löste ein Rauchwarnmelder aus. Zunächst wurde die zuständige Feuerwehr Vöhringen zur Nachsicht alarmiert. Die als erste am Einsatzort eintreffende Polizeistreife stelle dann aber eine Verrauchung fest. Daraufhin wurde das Einsatzstichwort erhöht und weitere Feuerwehrkräfte (FF Illerberg-Thal mit dem LF 10 und FF Senden mit der Drehleiter) alarmiert. Während unser LF mit 7 Mann Besatzung auf der Anfahrt zur Einsatzstelle war, konnte der erste Atemschutztrupp der Vöhringer Wehr Entwarnung geben. Wir konnten daraufhin die Alarmfahrt abbrechen und ins Gerätehaus zurückkehren.

Gasgeruch in Wohnhaus – 16. April 2019, 20:52 Uhr

Zur Unterstützung unserer Vöhringer Kameraden wurden wir am Abend des 16. April alarmiert. Bewohner eines Einfamilienhauses nahmen Gasgeruch war und alarmierten über den Notruf 112 die Feuerwehr. Als wie nur 10 Minuten nach der Alarmierung mit unserem LF 10 an der Einsatzstelle in der Nähe der Grundschule Süd ankamen, war ein Trupp der Vöhringer Wehr bereits mit einem Gasmessgerät im Haus. Kurze Zeit später konnte Entwarnung gegeben werden und wir konnten zurück nach Illerberg fahren.

Brand Lkw - 18. April 2019, 06:11 Uhr

Müllcontainer auf Lkw-Anhänger brennt

VÖHRINGEN. Heute Morgen gegen 06.20 Uhr fuhr ein 30-jähriger Berufskraftfahrer mit seinem Gliederzug auf der Kreisstraße NU 14 von Weißenhorn in Richtung Bundesautobahn A 7. Das Lkw-Gespann war mit zwei Müllcontainern beladen. Als ihn Autofahrer auf seinen Anhänger aufmerksam machten, bemerkte er plötzlich eine Rauchwolke von dort aufsteigen. Er hielt sein Gespann sofort an der Auffahrspange zur A 7 an. Bei der Nachschau sah er bereits erste Flammen, die aus dem mit Hausmüll beladenen Container schlugen. Der Lkw-Fahrer hängte den Sattelanhänger unverzüglich ab und brachte die Zugmaschine in Sicherheit. Die Feuerwehren aus Vöhringen und Illerberg konnten den in Vollbrand stehenden Müllcontainer auf dem Anhänger zügig löschen. Personen und andere Fahrzeuge wurden durch den brennenden Container nicht gefährdet. Durch den Brand entstand Sachschaden in Höhe von etwa 4.000 Euro. Der Verkehr auf der NU14 musste bis zur Brandlöschung örtlich umgeleitet werden. Über die Brandursache liegen noch keine Erkenntnisse vor. (Pressebericht PI Illertissen)

Der Einsatz dauerte rund 3³/₄ Stunden (Einsatzende 10:00 Uhr). Von den 15 eingesetzten Feuerwehrdienstleistenden unserer Wehr wurden 35¹/₄ Einsatzstunden geleistet.

Dringende Türöffnung - 27.07.2019, 10:49 Uhr

Zu einer dringenden Türöffnung wurden wir am Samstag, 27. Juli gegen 10:49 Uhr alarmiert. Vor Ort konnten wir innerhalb weniger Minuten die Tür mit dem Türöffnungswerkzeug, das wir auf unserem Löschfahrzeug mitführen, öffnen. Bis zum Eintreffen des Notarztes unterstützten wir die Rettungssanitäter bei der Reanimation der Person. Leider kam für sie jede Hilfe zu spät. Weiter kümmerten wir uns um die Angehörigen, bis der Notfallseelsorger an der Einsatzstelle eintraf.

Dringende Türöffnung – 06. August 2019, 8:35 Uhr

Wieder wurden wir zu einer Türöffnung alarmiert. Der Anrufer meldete einen akuten Wasserschaden in einer Wohnung. Vor Ort konnten wir zunächst keinen Wasserschaden feststellen. Dennoch wurde von uns vorsorglich der Hauptwasserhahn am Wasserzäher geschlossen. Nach dem eintreffen der Polizei öffneten wird die Wohnungstüre. Die Polizisten kontrollierten die Wohnung und konnten auch hier keinen Schaden feststellen. Nach rund einer Stunde war der Einsatz für uns beendet.

Dringende Türöffnung – 12. November 2019, 15:15 Uhr

Bereits zum vierten Mal in diesem Jahr wurden wir zu einer dringenden Türöffnung alarmiert. Eine Frau rief bei der Dienststelle der Polizei in Illertissen an, sprach kurz mit dem diensthabenden Beamten und legte während dem Gespräch plötzlich auf. Auf mehrere, unmittelbar daraufhin erfolgten Rückrufen seitens der Polizei, reagierte die Frau nicht mehr. Deshalb fuhr eine Streife der Polizei die Örtlichkeit an. Auch den Beamten der Polizei wurde nicht geöffnet, so dass die Beamten von einer Notlage der Frau ausgehen mussten. Zur Unterstützung der Polizei wurden wir alarmiert. Über ein gekipptes Badfenster im Erdgeschoss konnten wir der Polizei sehr schnell Zutritt zur Wohnung verschaffen. Hier konnte aber keine Person angetroffen werden.

Brandschutzerziehung / -unterweisung

Die Organisatorinnen des Seniorenclubs haben uns gebeten, über das Thema "Rauchwarnmelder und Feuerlöscher" zu sprechen. Gerne haben Bernhard und Georg Thalhofer am **8. Januar** einen Fachvortrag darüber gehalten. Anlässlich der Jahreshauptversammlung des Obst- uns Gartenbauvereins Illerberg-Thal am **8. März** wurde von Bernhard und Georg Thalhofer nochmals über das selbe Thema referiert.

Im Anschluss an beide Veranstaltungen wurden noch einige interessante Aufklärungsgespräche geführt. Es zeigte sich, dass hier immer noch ein Informationsbedarf bei der Bevölkerung gegeben ist.

Am **17. Dezember** besuchte uns die dritte Klasse der Grundschule Illerberg im Rahmen des Heimat- und Sachkundeunterrichts. Wir zeigten den Kindern unsre Fahrzeuge, Geräte und Ausrüstung. Ganz stolz vor ihren Klassenkameraden trugen Sina und Luis ihre Warnwesten und zeigten damit, dass sie auch schon Feuerwehrdienst in der Kinderfeuerwehr leisten. Im Anschluss fuhren wir die Kinder mit unseren Einsatzfahrzeugen in die Schule zurück.

Ausbildung

Übungen

Übung mit der FF Emershofen bei der Spedition Gerstlauer – 19. Juli – 18:30 Uhr

Eine gemeinsame Übung mit der Feuerwehr Emershofen organisierten Michael Strobel und Georg Thalhofer. Im ersten Teil lagen die Schwerpunkte bei der Löschwasserversorgung. Hier stehen auf dem Gelände der Spedition Gerstlauer zwei unterirdische Löschwasserbehälter mit je 100 m³ zur Verfügung. An jedem Behälter baute ein Team zur Löschwasserentnahme und -förderung eine TS auf. Weiter wurde die Länge der Schlauchleitung bis zu den jeweils am weitesten entfernten Gebäudeteilen festgelegt. Auch wurden die bei der Feuerwehr Illerberg-Thal vorhandenen Geräte zur Schlauchverlegung, die auf das LF aufgeprotzte Haspel sowie der Schlauch-Rollcontainer, der auf dem Versorgungs-Lkw mitgeführt wird, ausprobiert.

Im zweiten Teil hatten Michael und Georg eine kleine Einsatzübung in der Werkstatt der Spedition vorbereitet. Während die Mannschaft mit dem Illerberger LF den Löschangriff im Gebäude übernahm, bauten die Emershofer Kameraden mit Unterstützung der LKW-Mannschaft die Wasserversorgung für das LF auf. Im Verlauf der Übung wurde auch ein Atemschutznotfall simuliert. Ein bewusstloser Atemschutzgeräteträger musste aus der Montagegrube gerettet und schnellst möglichst ins Freie gebracht werden.

Nach der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft waren alle Feuerwehrler zu einem kleinen Vesper ins Feuerwehrhaus eingeladen.

Alarmübung Vöhringen – 19. Juni – 18:00 Uhr

Um 17:40 Uhr wurde die Feuerwehr Vöhringen zu einer unangekündigten Einsatzübung zur Firma SMG ins Gewerbegebiet Vöhringen-Nord alarmiert. Das Einsatzstichwort lautete: "Ausgelöste Brandmeldeanlage, Firma SMG, Robert-Bosch-Str." Durch einen Pyrotechniker wurde dort eine authentische Lagedarstellung mit offenem Feuer und Rauch in der Halle aufgebaut und abgebrannt. Angenommen wurde ein ausgedehnter Brand in der Lagerhalle der Firma SMG. Mehrere Personen wurden vermisst.

Nachdem die ersten Kräfte der Feuerwehr Vöhringen eintrafen, wurden umgehend die Feuerwehren aus Illerberg und Senden, sowie der Löschzug Illerzell zur Verstärkung nachalarmiert. Unser Einsatzauftrag war die Personensuche und Brandbekämpfung im östlichen Hallenabschnitt, sowie die Löschwasserbereitstellung für die Drehleiter der Feuerwehr Senden.

Nach rund 1,5 Stunden konnte die Übung erfolgreich beendet werden. Für die gute Organisation und realistische Durchführung bedanken wir uns bei der Feuerwehr Vöhringen.

Lehrgänge

Im vergangenen Jahr bildeten sich insgesamt 15 Feuerwehrdienstleistenden in überörtlichen Lehrgängen weiter. In 2019 wurden folgende Lehrgänge und Seminare erfolgreich besucht:

Lehrgang	Stelle	Teilnehmer			
Einsatzleitung mit Digitalfunk Führungsstufe A/B	KFV Neu-Ulm	Tobias Fischer Martin Hermann Dieter Müller Michael Strobel Bernhard Thalhofer			
Atemschutzgeräteträger	Atemschutzstrecke Illertissen	Julia Brandl Jonas Mensch			
	Feuerwehr Neu-Ulm	Markus Reich			
Seminar Fortbildung für Zug- und Gruppeführer	Feuerwehr Neu-Ulm	Martin Müller Michael Strobel			
Tagesseminar Führungsunterstützung bei großen Einsatzlagen - Versorgung (S4)	SFS Geretsried	Tobias Fischer Stefan Heiß			
Führerscheinerweiterung Klasse C	KFV Neu-Ulm	Bernhard Thalhofer			
Basis Modul - Modulare Truppausbildung	KFV Neu-Ulm	Fabian Brandl Franziska Reimann Robin Reimann			
Sprechfunker	Feuerwehr Neu-Ulm	Markus Reich			
Seminar Kinderfeuerwehr	Bezirksfeuerwehrverband Schwaben	Conny Müller Dieter Müller			
Seminar Drohnen-Einsatz	SFS Regensburg	Stefan Heiß			

Ehrungen

Staatsminister Joachim Herrmann verlieh Xaver Lieble das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre ehrenamtlichen Feuerwehrdienst in unserer Feuerwehr. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Landratsamt Neu-Ulm am 8. Oktober überreichte ihm Landrat Thorsten Freudenberger das Ehrenzeichen.

Herzlichen Glückwunsch für die Ehrung!

Überörtliche Mitarbeit

Folgende aktive Mitglieder unsrer Wehr sind überörtlich tätig:

• Schiedsrichter für Leistungsprüfungen: Georg Thalhofer

Ausbilder Fahrersicherheitstraining: Xaver Lieble, Georg Thalhofer

Ausbilder Brandsimulationscontainer Schwaben: Martin Müller

Geräteausstattung

Folgende Geräte konnten 2019 aus dem Haushalt der Stadt Vöhringen beschafft werden:

- ein Rollcontainer "Schnelleinsatzzelt"
- zehn Stück Schutzjacken für die Atemschutzgeräteträger
- Ausstattung des MZF mit einem mobilen W-LAN-System
- zwei Stück Meldeempfänger (gebraucht)
- eine mobile Sirenenanlage
- ein Wassersauger
- LED-Flutlichtstrahler
- eine Multifunktionsleiter

In Absprache mit der Stadtverwaltung konnten zwei analoge ex-geschützte Handfunkgeräte bestmöglich verkauft werden. Der Erlös floss der Stadtkasse zu.

Feuerwehrverein

Jahreshauptversammlung 26. Januar

Bei der Jahreshauptversammlung standen turnusgemäß wieder die Neuwahlen der Vorstandschaft an. Nach nunmehr 18 Jahren stellte sich Bernhard Thalhofer nicht mehr als Vorsitzender zur Wiederwahl. In seinem letzten Rechenschaftsbericht konnte er auf eine eindrucksvolle Amtszeit zurückblicken. Über 100.000 € investierte der Verein in dieser Zeit in die öffentliche Einrichtung Feuerwehr. Im Zusammenhang mit dem Neubau des Gerätehauses konnte der Verein einen mit Profigeräten ausgestatteten Fitnessraum einrichten, was im Landkreis Neu-Ulm wohl einmalig ist. Auch einen Teil der EDV-Ausstattung sowie die Hubameise für das Lager im neuen Feuerwehrhaus konnten vom Verein angeschafft werden.

Die Neuwahl ergab dann folgendes Ergebnis:

Vorsitzender Dieter Müller (neu)

Stellv. Vorsitzender Matthias Stotz (wie bisher)

Kassier Martin Hermann (wie bisher)

Schriftführer Bernhard Thalhofer (neu – bisher Vorsitzender)

Beisitzer Thomas Danner (wie bisher)

Martin Winkle, Janine Klama (beide neu)

Vertreter der AH-Gruppe Thomas Zeller (wie bisher)

Kassenprüfer Bernd Renz (wie bisher), Christopher Schein (neu)

Vereinsring

Turnusgemäß hat der Soldatenbund und die Feuerwehr in den kommenden zwei Jahren die Vorstandschaft beim Vereinsring zu stellen. Hierzu stellen sich Bernhard Thalhofer als Vorsitzender und Georg Thalhofer als Schriftführer zur Verfügung. Beide wurden bei der Jahreshauptversammlung des Vereinsringes am 13. Februar einstimmig gewählt. Den stellv. Vorsitzenden und den Kassier stellt der Soldatenbund. Als Delegierte der Feuerwehr im Vereinsring wurden Dieter Müller und Christopher Schein entsandt.

Kinderfeuerwehr "Die kleine Jugendfeuerwehr" (8 bis 11 Jahre) und "Löschzwerge" (5 bis 7 Jahre)

Unsere Kinderfeuerwehrgruppe die kleine Jugendfeuerwehr hat jetzt 23 Mitglieder, die Löschzwerge 10 Mitglieder, und sie haben sich im vergangenen Jahr zehnmal zu Gruppenstunden getroffen.

Bei den Löschzwergen stehen Spiele, Malen, Basteln rund ums Thema Feuerwehr auf dem Programm, bei der Kleinen Jugendfeuerwehr war es:

- Aufgaben der Feuerwehr
- · Was brennt, was brennt nicht
- Einen Notruf absetzen
- das richtige Lesen einer Landkarte
- erste Kenntnisse in der Ersten Hilfe
- die ersten Geräte aus unserem Löschgruppenfahrzeug kennenlernen
- Zielspritzen mit der Kübelspritze

Diese Kenntnisse wurden im Juli im Rahmen der Flämmchenprüfung abgefragt und Kommandant Georg Thalhofer übergab in Anwesenheit der Eltern die jeweiligen Stufen der Flämmchenurkunden. Zwei Mitglieder wurden dann in die Jugendfeuerwehr verabschiedet. Anschließend wurde ein gemütliches Sommerfest bei herrlichem Sonnenschein gefeiert.

Ein ganz wichtiger Tag für unsere Kinderfeuerwehr war der Tag der Offenen Tür an 22. September. Bei der offiziellen Übergabe der Sirenenanlage im Gerätehaus traten alle gemeinsam mit ihrem Feuerwehrlied auf und am Nachmittag führten sie vor großem Publikum eine "Einsatzübung" vor.

Im Oktober bewarb sich die Kinderfeuerwehr bei Radio Donau 3 FM bei "Scheine für Vereine" und konnten dann im November einen Scheck über 500 € der Sparkasse Neu-Ulm Illertissen in Empfang nehmen.

Im Dezember fand wider eine Nachtwanderung statt. Unterwegs konnten die Gruppen einander mit der Wärmebildkamera suchen. Im Errach hatte der Nikolaus für die jüngsten Feuerwehrleute einen Sack mit Geschenken abgestellt. Danach gab es eine kleine Stärkung im Gerätehaus.

Jugendfeuerwehr

12.01.2019 - Christbaumsammlung

Wie jedes Jahr wurde auch das Übungsjahr 2019 traditionell mit dem Einsammeln der Christbäume begannen. Da das Funkenfeuer nach längerer Pause wieder stattfinden sollte, brachten wir die Christbäume zu einem Lagerplatz, wo sie bis zum Funkenfeuer zwischengelagert wurden.

2. März 2019 - Hexe basteln

In einer Jugendübung wurde das Gestell für die Hexe aus Holz angefertigt. **Z**usammen mit der Kinderfeuerwehr wurde die Hexe eingekleidet und mit Stroh gefüllt.

9. März 2019 - Funkenfeuer

Auch beim Aufbau, dem Fackelumzug zum Funkenfeuer und dem anschließenden abbrennen des Funkenfeuers war die Jugendfeuerwehr wieder stark vertreten und griff den aktiven Kameraden tatkräftig unter die Arme

1. bis 4. August 2019 - Zeltlager der Kreisjugendfeuerwehren

Die Jugendfeuerwehr Illerberg-Thal nahm am Zeltlager der Kreisjugendfeuerwehr des Landkreises Neu-Ulm in Südtirol teil. Am Zeltlager beteiligten sich 22 Jugendfeuerwehren, mit über 220

Teilnehmern aus dem Landkreis Neu-Ulm. Los ging es am Donnerstag, den 1. August. Um 7:30 Uhr starteten wir von unserem Gerätehaus zum Nautilla-Parkplatz in Illertissen. Von dort aus ging es mit dem Bus weiter nach Lichtenberg, bei Prad am Stilfserjoch in Südtirol. Als wir gegen 14 Uhr am Zeltlager angekommen sind, begonnen wir mit dem Aufbau und der Einrichtung der Zelte. Der restliche Nachmittag stand zur freien Verfügung. Hier konnten erste Kontakte zu anderen Feuerwehren geknüpft werden.

Am Freitagvormittag stand ein kleiner Wettkampf mit verschiedenen Geschicklichkeitsaufgaben auf dem Programm. Diese wurden von den Kreisjugendsprechern organisiert und mussten im Team gelöst werden. Die Teams wurden bunt zusammengewürfelt, sodass sich die einzelnen Feuerwehren untereinander besser kennen lernen konnten. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung. Zusammen mit anderen Feuerwehren wanderten wir ins Freibad um uns im kühlen Nass erfrischen zu können. Als wir dort angekommen sind, spielte uns Petrus jedoch einen Streich und lies es regnen. Sodass wir erst warten mussten, bis der Regen vorbei zog. Anschließend stärkten wir unsere Kräfte in eine nahe gelegene Pizzeria, bevor wir wieder uns wieder auf den Rückweg zum Zeltlager machten.

Am Samstag stand ein Wettkampf nach Südtiroler Richtlinien auf dem Programm. 16 Gruppen zu je 9 Jugendlichen mussten verschiedene Aufgaben lösen. Dies waren unter anderem Gerätekunde, Schlauchrollen und auch eine Marschier Übung, bei der vor allem Disziplin gefordert war. Am Abend fand ein Lagergottesdienst statt, an dem Gäste aus dem Landkreis, aber auch Bewohner von Lichtenberg, teilnahmen. Im Anschluss wurden die Sieger des Wettkampfes geehrt. Unsere Gruppe für den Wettkampf wurde von Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Fahlheim unterstützt. Zusammen belegten wir den 6. Platz, was eine sehr starke Leistung war. Den Abend ließen wir gemütlich bei Gesprächen oder einem gemeinsamen Fußballturnier ausklingen.

Nach dem Frühstück am Sonntag begannen wir mit dem Abbau des Lagers. Nachdem alles auf den LKW's verstaut war und die Busse eingetroffen sind, ging es gegen 3 Uhr Nachmittags wieder zurück. Sodass wir erst nach 20:00 Uhr wieder am Gerätehaus in Illerberg eingetroffen sind.

22. September - Schwäbischer Feuerwehrtag

Auch bei den Vorbereitungen, dem Aufbau und der Durchführung des schwäbischen Feuerwehrtages unterstützten die Jugendlichen Ihre aktiven Kameraden. Zur Unterhaltung konnten an diesem Tag die Kinder und Jugendlichen bei der Jugendfeuerwehr Bierkisten stapeln. Dass die Jugendlichen viel Spaß daran hatten, konnte man an der langen Schlange sehen, die sich für das Bierkistenstapeln anstellte.

An diesem Tag führten wir auch eine Jugendwerbung durch. Dadurch konnten drei Jugendliche zur Jugendfeuerwehr gewonnen werden.

26. Oktober - Oktoberfest

Auch beim Oktoberfest war die Jugendfeuerwehr wieder mit allen Kräften dabei.

13.12.2019 - Das Allgäu packt's

Zu Weihnachten beteiligten wir uns wieder an der Aktion "Das Allgäu packt's". Die Jugendfeuerwehr Illerberg-Thal sammelte 34 Päckchen. Insgesamt wurden von den 25 teilnehmenden Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Neu-Ulm 2.440 Päckchen gesammelt. Der größte Teil der Päckchen geht an bedürftige Familien in Rumänien.

19.12.2019 - Jahresabschluss

Als letzte Übung im Jahr 2019 backten wir gemeinsam Pizzen im Feuerwehrhaus. Nachdem alle Pizzareste verspeist waren, wurde das Übungsjahr 2019 für die Jugendfeuerwehr offiziell beendet.

Weitere Termine

20. März

1. Januar	Teilnahme am gemeinsamen Neujahrsempfang der Stadt Vöhringen und der Pfarreigemeinschaft Vöhringen						
2. Januar	Besuch der Sternsinger im Feuerwehrhaus Illerberg						
8. Januar	Vortrag "Rauchwarnmelder und Feuerlöscher" beim Seniorenclub Illerberg						
12. Januar	Christbaumsammlung						
13. Januar	Teilnahme an der Jahreshauptversammlung FF Vöhringen						
26. Januar	Jahreshauptversammlung FF Illerberg-Thal						
13. Februar	Vereinsring Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen						
16. Februar	Preisschafkopf mit eindrucksvollen 12 Partien						
8. März	Vortrag "Rauchwarnmelder und Feuerlöscher" beim Gartenbauverein Illerberg-Thal						
9. März	Funkenfeuer Illerberg						

Ehrenzeichenverleihung im Landratsamt

24. März	Teilnahme an der Jahreshauptversammlung BRK Vöhringen
29. und 30. März	Lehrgang "Einsatzleitung mit Digitalfunk Führungsstufe A/B" der Kreisbrandinspektion im Gerätehaus Illerberg
8. April	Gemeinsame Übung mit der FF Emershofen
17. April	Jugendwart- und Jugendsprecherversammlung im Feuerwehrhaus Illerberg
29. April	Kommandantenversammlung in Weißenhorn
30. April	Absicherung Maibaumfeier
3. Mai	Teilnahme an der feierlichen Fahrzeugsegnung der neuen Drehleiter in Vöhringen
6. Mai	Gemeinsame Übung mit der FF Emershofen
12. Mai	Einweihung der renovierten Kirche St. Martin
22. Mai	Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Neu-Ulm mit Kommandanten-Dienstversammlung in Senden
28. Mai	Beerdigung von Jürgen Knott in Emershofen
30. Mai	Absicherung Öschgang
20. Juni	Absicherung Fronleichnamsprozession
20. Juni	Besuch des Tags der offenen Tür bei der FF Bellenberg
21. Juni	Teilnahme am 9 m-Turnier des SSV Illerberg-Thal
22. Juni	Teilnahme am Festakt 125 Jahre Feuerwehr Bellenberg
23. Juni	Teilnahme mit unserem Versorgungs-Lkw an der großen Fahrzeugausstellung der FF Neu-Ulm
9. Juli	Teilnahme am Sommerfest des Seniorenclub Illerberg
13. Juli	Kinderfeuerwehr – Flämmchen-Prüfung und Grillfest
19. Juli	Gemeinsame Übung mit FF Emershofen bei der Spedition Gerstlauer
27. und 28. Juli	Besuch Sommernachtsfest und Tag der offenen Tür der FF Vöhringen, heuer in Illerzell
15. September	Spieltag der Stadt Vöhringen
22. September	Schwäbischer Feuerwehraktionstag
26. Oktober	Oktoberfest
11. November	Absicherung StMartin-Umzug des KiGa St. Martin Illerberg
16. November	Volkstrauertag
18. November	Kommandanten-Bereichsversammlung in Senden
28. November	Spendenübergabe Raiba Schwaben Mitte
29. November	Gewinnübergabe "Scheine für Vereine" Radio Donau 3 FM und Sparkasse Neu-Ulm / Illertissen
7. Dezember	Weihnachtsfeier im Gasthof "Zum Hobel"
13. Dezember	Abschlussveranstaltung "Das Allgäu packt's" in Kellmünz von unserer JF wurden 34 Pakete gesammelt
14. Dezember	Winterwanderung und Jahresabschlussfest Bambini- und Kinderfeuerwehr